Beschlussvorlage
Ö/0113/XVI.WP

GEMEINDE GAUTING
XVI. Wahlperiode 2026 - 2032

Geschäftsbereich / Fachbereich	Sachbearbeiter
Fachbereich 40 - Kämmerei und Steuern	Herr Hagl

Az.: 51/9410 - 2027/2028

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Haupt- und Finanzausschuss	17.11.2026	öffentlich	Entscheidung

Betreff

Vorberatung zum Doppelhaushalt 2027/2028; hier: Vorstellung der Empfehlungen des Arbeitskreises Schulen – Entscheidung über Aufnahme in den Haushaltsentwurf

Anlagen:

Ergebnis_AK_Schulen

Inhaltlich relevante Drucksachen:

Ö/0033/XVI.WP Erfahrungsbericht zu Doppelhaushalt 2025/2026 sowie Empfehlung für kommende Haushaltsaufstellung

Ö/0083/XVI.WP Vorberatung zum Doppelhaushalt 2027/2028; hier: Festlegung Themen für Arbeitskreise

Sachverhalt:

Bereits in Vorbereitung des Doppelhaushaltes 2025/2026 wurden im Zusammenwirken des Gemeinderates mit der Verwaltung Arbeitskreise mit Behandlung von Sachthemen und Erarbeitung von Empfehlungen gebildet.

Aufgrund der sehr positiven Erfahrungen wurde die Bildung von 6 Arbeitskreisen für den aufzustellenden Doppelhaushalt 2027/2028 empfohlen und beschlossen.

Der Arbeitskreis zum Thema „Schulen“ trat am 21.10.2026 zusammen und beriet die vorgestellte und aufbereitete Aufstellung der eingereichten Haushaltsanträge. Die Ergebnisse des Arbeitskreises können der beigefügten Anlage entnommen werden.

Abweichend von den Ergebnissen (durch nachträgliche Recherche oder noch ausstehender Abstimmung der Verwaltung) ist nachfolgende Haushaltsstelle / Sachthema nochmals aufgelistet mit der Bitte um separate Entscheidung aufgrund der neuerlichen Informationen:

1.29500.40900 Aufwendungen für ehrenamtliche Schulwegdienste
Ansatz 2027: Vorschlag AK 55.900 Euro Vorschlag VW: 48.000 Euro
Ansatz 2028: Vorschlag AK 56.000 Euro Vorschlag VW: 52.000 Euro

→ Für die Schulwegdienste konnten Spendeneinnahmen aus der Bürgerschaft i.H.v. 16.000 Euro generiert werden. Da diese zeitnah auch zu verausgaben sind, können die im Haushalt angemeldeten Ansätze entsprechend für das Haushaltsjahr 2027 um 8.000 Euro und für das Haushaltsjahr 2028 um 2.000 Euro reduziert werden.
Ein „Sicherheitspuffer“ i.H.v. 6.000 Euro steht zur zweckgebundenen Verausgabung für den

Schulweghelferdienst dann noch weiter zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen

JA X

in Abhängigkeit der Beschlussfassung sowie der weitergehenden Beratungen zum Haushaltsentwurf 2027/2028.

Beschlussvorschlag:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö/0113/XVI.WP.

2. Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, für die Haushaltsstelle 1.29500.40900 Schulweghelferdienste aufgrund erhaltener zweckgebundener Spendeneinnahmen aus der Bürgerschaft die vorab behandelten Ansätze für das Jahr 2027 von 55.900 Euro auf 48.000 Euro und für das Jahr 2028 von 56.000 Euro auf 52.000 Euro zu reduzieren und in den Haushaltsentwurf aufzunehmen.

3. Der Haupt- und Finanzausschuss bestätigt und beschließt alle weiteren Empfehlungen des Arbeitskreises Schulen in den Haushaltsentwurf aufzunehmen und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung.

Gauting, 12.11.2026

Unterschrift